

1468/AB XXI.GP

Eingelangt am: 11. 01.2001

Bundesminister für Inneres

Die Abgeordneten zum Nationalrat Jung und Kollegen haben am 15.11.2000 unter der Nr. 1493/J eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „illegale Weitergabe von Einvernahme -Protokollen an die Zeitschrift „NEWS“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich aufgrund der mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Nein. Das Protokoll ist seitens der Wirtschaftspolizei am 03.11.2000 mittels Boten der Staatsanwaltschaft Wien übermittelt worden. Die Ausgabe Nr. 45/2000 der Zeitschrift NEWS stammt vom 09.11.2000. Im gegenständlichen Verfahren unterliegt der Akt bei Gericht der Akteneinsicht durch sämtliche Personen, die in diesen Fällen in Verdacht stehen, gegen strafrechtliche Bestimmungen verstoßen zu haben.

Zu den Fragen 2 und 3:

Nein, da der Faksimileauszug nicht mit der Beilagenkennzeichnung im Ermittlungsakt übereinstimmt, ergibt sich kein konkreter Hinweis, dass das Protokoll durch Beamte der Wirtschaftspolizei unbefugt weitergegeben wurde.

Zu Frage 4:

Gegen Josef Kleindienst ist bereits ein Strafverfahren gerichtsanhängig.